Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 57 (1931)
Heft: 31

Illustration: Die Feinde der Altersversicherung
Autor: Gilsi, René

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Feinde der Altersversicherung

Oh, wie fein und lieblich ist es, wenn Brüder einträchtiglich an derselben Schiebung schieben!

Büldung

Die Masseuse kommt jede Woche zu Frau Prof. Zwickelhuber. Eines Tages ist Frau Professor noch nicht den Fluten des Bades entstiegen und die Masseuse bereichert ihre Bildung im Studierzimmer des Professors. Wie sie nachher die Frau Professor kunstgerecht durchwalkt, hält sie plötzlich inne und frägt:

«Wo kann man denn die schöne Büste vom Patachon kaufen?»

«Patachon?» keucht Frau Professor, «wieso denn Patachon?»

«Na, der auf dem Schreibtisch vom Herrn Professor! Ich hab ihn doch am grossen Schnurrbart erkannt.»

«Ach, sie meinen wohl Nietzsche?»

«Nietzsche? Wer ist denn das nur wieder? Bei die vielen neuen Stars kennt man sich schon bald nimmer aus!»

Magdalenaquelle

Offizielles Kurwasser von Rheinfelden

Magda

Magdalenaquelle mit hocharomatischem Fruchtsirup

Brunnenbetrieb Magden bei Rheinfelden